

Praxis für Naturheilkunde

André Helms - Heilpraktiker - Von-Axen-Str.2 - 22083 Hamburg - Tel.: 040 763 24 43
www.praxis-helms.de - E-Mail naturheilkunde@praxis-helms.de

Erläuterung zur Mondphasenberechnung der Variante I

Der Mondphasenkalender der **Variante I** bietet eine sinnvolle und absichernde Ergänzung zu den üblichen alternativen Verhütungsmethoden, die heute angeboten werden, denn durch die individuelle Mondphase kann beim Geschlechtsverkehr zur Zeit des Mondphasentermins ein zusätzlicher Eisprung ausgelöst werden, der hormonell nicht bestimmbar ist.

Hinweise, dass es noch einen anderen Ovulationszusammenhang als den bekannten biologischen geben muss, wurden durch frühere und auch aktuelle wissenschaftliche Studien belegt.¹

Nach langjähriger Praxiserfahrung ist festzustellen, daß die Unsicherheit der alternativen Verhütungsmethoden bisher darin begründet war, dass der Mondphasentermin allein oder in zeitlicher Synchronizität mit Geschlechtsverkehr als Auslöser eines Eisprungs nicht berücksichtigt wurde.

Nach der Erfahrung einiger Frauen kam es sogar während der Menstruation zur Schwangerschaft. Im Nachhinein konnte festgestellt werden, dass der Mondphasentermin auf die Zeit der Periode fiel.

Wenn Sie sich für eine alternative Verhütungsmethode entschieden haben, erhöhen sie mit der Berücksichtigung der Mondphasentermine ihre Verhütungssicherheit um ein Vielfaches.

Selbstverständlich können Sie Variante I auch verwenden, um Ihre besten Empfängniszeiten zu bestimmen. Die Erwartungswahrscheinlichkeit des Geschlechts ist bei Variante I jedoch nicht angegeben.

¹ In einem Artikel im „New Scientist“ (2003) wurde über eine kanadische Studie berichtet, in der überraschender Weise nachgewiesen wurde, daß viele Frauen mehr als ein Mal während eines Zyklus einen Eisprung haben. (Fertility and Sterility, vol 80, 9 116). Das Phänomen, dass allein durch Geschlechtsverkehr ein Eisprung ausgelöst werden kann, wurde bereits von Masters und Johnson in den 60er Jahren in einem anderen Zusammenhang nachgewiesen. Auch die Forschungen von Burr bestätigten, dass ein Eisprung während der Menstruation, ebenso in Phasen ohne Menstruation und auch an allen Zeitpunkten des Monatszyklus stattfinden kann. (Marco Bischoff, Biophotonen, 1995,S.85) (Longman, L./Burr, H.S., Electro-metric timing of human ovulation, 1942).